



SACHSEN-ANHALT

Polizeimeldung: 28 / 2026
Wittenberg, den 28.01.2026

Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen des Polizeireviers Wittenberg

Berichtszeitraum vom 27. bis 28.01.2026

Kriminalitätslage:

Körperverletzung und Beleidigung

Am 28.01.2026 kam es gegen 09:05 Uhr auf dem Straacher Dorfplatz im Wittenberger Ortsteil Straach wegen einer Meinungsverschiedenheit zu einer verbalen und körperlichen Auseinandersetzung zwischen zwei Männern. Ein 27-jähriger Mann soll einen 43-jährigen beleidigt haben. Deshalb schlug dann der ältere den jüngeren mit der Faust und nutzte in der weiteren Auseinandersetzung auch seinen Schneeschieber zum Schlagen. Diese Schläge konnte der 27-Jährige mit dem Arm abwehren. Am Arm erlitt er leichte Verletzungen. Beide Männer erstatteten gegenseitig eine Strafanzeige wegen Beleidigung bzw. wegen Körperverletzung.

Fahrraddieb gestellt

In der Mauerstraße in Wittenberg sah am 27.01.2026 gegen 16 Uhr ein 51-jähriger Bürger einen Radfahrer, welcher mit seinem Fahrrad, das ihm vor wenigen Tagen entwendet wurde, vorbeifahren. Als er den Radfahrer darauf ansprach, drohte ihm der Radfahrer Schläge an. Der Radfahrer fuhr weiter, konnte aber von den Polizeibeamten in der Nähe aufgegriffen und zur Rede gestellt werden. Der polizeibekannte 22-jähriger Wittenberger stritt alles ab und zeigte sich auch sonst unkooperativ. Das Fahrrad wurde sichergestellt und ein Ermittlungsverfahren wurde gegen ihn eingeleitet.

Verkehrslage:

Abkommen von der Fahrbahn

Am 27.01.2026 kam gegen 20 Uhr auf der Kreisstraße zwischen Gerbisbach und Jessen ein 53-jähriger PKW-Fahrer von der winterglatten Fahrbahn ab und kollidierte im Straßengraben mit einem Baum. Das Fahrzeug wurde mit einem geschätzten Sachschaden in Höhe von 15000 Euro erheblich beschädigt und musste abgeschleppt werden. Nach Mitteilung des Verunfallten sei das Ausweichen eines Rehs unfallursächlich gewesen.

Kollision mit Rehwild

Ein 67-jähriger Fahrer eines PKW Hyundai kollidierte am 27.01.2026 gegen 17:50 Uhr auf der Landstraße 122 zwischen Straach und dem Abzweig nach Senst mit einem Reh. Das Tier verendete am Unfallort. Der geschätzte Sachschaden in Höhe von 13000 Euro war so erheblich, dass das Fahrzeug abgeschleppt werden musste.

Kollision an Grundstücksausfahrt

Am 27.01.2026 fuhr gegen 10:45 Uhr ein 70-jähriger Fahrer eines PKW Nissan von einem Grundstück in der Hans-Lufft-Straße in Wittenberg auf die Fahrbahn. Dort kollidierte er mit einem vorfahrtsberechtigten, vorbeifahrenden PKW Audi. Die Sachschäden wurden am Nissan auf 3000 und am Audi auf 4000 Euro geschätzt.

Am 27.01.2026 fuhr gegen 15 Uhr ein 74-jähriger Fahrer eines PKW Honda vom Parkplatz eines Einkaufsmarktes auf die Straße der Befreiung in Wittenberg. Dort kollidierte er mit einem auf der Straße der Befreiung vorfahrtsberechtigten querenden PKW Skoda. Die Sachschäden wurden am Honda auf 2000 und am Skoda auf 3000 Euro geschätzt.

Aufgefahren

Auf der Dobschützstraße in Wittenberg fuhren am 27.01.2026 gegen 15 Uhr zwei PKW hintereinander stadteinwärts. Als der vorausfahrende 18-jährige Fahrer eines PKW Peugeot verkehrsbedingt abbremste, fuhr ihm der nachfolgende, 64-jährige Fahrer eines PKW Citroen auf. Der Fahrer des Peugeot wurde leicht verletzt und musste medizinisch versorgt werden. An beiden Fahrzeugen wurde der Sachschaden auf jeweils 4000 Euro geschätzt.

Fahren unter Alkoholeinfluss

In der Lindenstraße im Annaburger Ortsteil Prettin kollidierte am 27.01.2026 gegen 15:30 Uhr ein 31-jähriger Fahrer eines mit einem Schneeschiebeschild ausgerüsteten Radladers mit einem am Fahrbahnrand parkenden PKW VW. Dieser wurde durch die Wucht des Aufpralls gegen einen davor parkenden PKW Opel geschleudert. Die Sachschäden wurden am VW auf 4000 und am Opel auf 1000 Euro geschätzt. Der Radlader blieb augenscheinlich unbeschädigt. Im Rahmen der Unfallaufnahme wurde beim Unfallverursacher ein Atemalkoholwert von fast 1,5 Promille gemessen. Gegen ihn wurde eine Blutprobenentnahme angeordnet und ein Strafverfahren eingeleitet.

Fahren unter Betäubungsmittelinfluss

Auf der Geschwister-Scholl-Straße in Wittenberg kontrollierten Polizeibeamte am 27.01.2026 gegen 20:25 Uhr einen 18-jährigen Fahrer eines E-Scooters. Während der Kontrolle stellten die Polizisten drogentypische Symptome beim Betroffenen fest. Der Verdacht auf den Konsum von Betäubungsmitteln wurde durch einen vor Ort durchgeführten Schnelltest bestätigt. Gegen den Scooter-Fahrer wurde eine Blutprobenentnahme angeordnet und ein Ordnungsgewidrigkeitenverfahren eingeleitet.

Impressum: Polizeirevier Wittenberg Pressestelle Juristenstraße 13a 06886 Lutherstadt Wittenberg Tel: (03491) 469 0 Fax: (03491) 469 210 Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de